

PFARRBRIEF

AUSGABE 04/2024



St. Peter und Paul
Rheingau

KATHOLISCHE PFARREI
ST. PETER UND PAUL RHEINGAU



Inhaltsverzeichnis

1	Impuls	Seite	3
2	Gottesdienstordnung	Seite	6
3	Spiritualität	Seite	22
4	Pfarrei-Leben	Seite	30
5	Senioren	Seite	41
6	Kinderseite	Seite	44
7	Ansprechpartner	Seite	45
8	Impressum	Seite	47
9	Kontakt	Seite	48

Impuls

Am Lätare-Sonntag, 10. März 2024, begann in der Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau die Firmvorbereitung mit der Eucharistiefeier in Eltville. Ich habe es als ein schönes Bild erlebt, die bewährte Versammlung zur Sonntagsmesse war auf einmal wesentlich jünger und auch wohltuend unruhiger. Benedikt, einer der neuen Firmanden, sagt: mit Corona habe der Besuch seiner Familie im Gottesdienst aufgehört. Man habe es sich einfach abgewöhnt. Das geht vielen so. Neben anderen Gründen hat die Zeit der Lockdowns und der Kirchenschließungen in vielen Familien zu einer Neuorientierung geführt. Manche haben mir gesagt: Ihr wolltet uns nicht, jetzt wollen wir euch nicht.

Die meisten sind froh, wieder in die Normalität eingetreten zu sein. Sich unter normalen Bedingungen treffen zu können, in Arbeit und Freizeit, ist für viele eine Erleichterung. Auch an vielen Arbeitsplätzen hört das Homeoffice wieder auf, die Schulen sind offen, die Restaurants und Clubs ebenso.

Ein Artikel aus der Corona-Zeit ist mir aufgefallen. Er wurde auf dem Höhepunkt der Maßnahmen von Schwester Maura Zátanyi, Benediktinerin in der Abtei St. Hildegard und bedeutende Hildegard-Expertin, in der Herder-Korrespondenz veröffentlicht. Sie kann viele der damaligen Maßnahmen in ihrem eigenen, frei gewählten Leben als Benediktiner-Nonne wiederentdecken: „Was aber Klosterleben und Corona-Erfahrungen dennoch unterscheidet, ist, dass der Gesellschaft die Einschränkungen coronabedingt aufgezungen werden, Mönche und Nonnen dagegen die Lebensform, die manche Entsagung verlangt, freiwillig gewählt haben“.

Ich habe das als einen Befreiungssatz empfunden. Mir wurde es von außen aufgelegt, was jedoch mir überlassen bleibt, war eine innere Haltung zu den Maßnahmen zu entwickeln. Die „Freiwilligkeit“ lag in meinem Inneren, die Art, mit den Herausforderungen umzugehen. „Der Alltag ist das Übungsfeld der Spiritualität“, schreibt Schwester Maura und fragt

Impuls

indirekt mich: Wie „fromm“ ist Dein Alltag? Bist Du bereit „Entsagungen“ auf Dich zu nehmen? Spielt Christus eine Rolle, in den Krisenzeiten, im täglichen Einerlei?

Der Künstler Ernst Barlach schreibt: „Alles verlieren, nichts sein, nichts haben, und doch wissen, dass Gott Gott ist, darauf käme es an.“ Schwester Maura kennzeichnet diese Aussage als radikal, ich auch, Sie vermutlich auch. Sie schreibt: „Die Corona-Krise konfrontiert uns mit der Gesamtheit der Realität, die auch Schmerz, Krankheit, Traurigkeit, Trauer, Niedergeschlagenheit, Not, Bedrängnis, Angst umfasst.“ In der Fastenzeit beten viele Kreuzwegandachten. Sie gehen mit Christus, weil sie glauben, dass Christus mit ihnen geht, gerade in den schmerzlichen Situationen der „Gesamtheit der Realität“. Die Diagnose von Schwester Maura: „Die größte Krise, in welche die kirchliche Spiritualität geraten ist, ist der Mangel an Glauben. Und dieser geht einher mit einem Defizit an Glaubenswissen. Spiritualität wird durch Aktio-

nismus ersetzt. Eine derart verweltlichte Mentalität kann aber angesichts existenzieller Nöte, welche die Corona-Krise verursacht, nicht jene alternative Hilfe anbieten, die aus einer authentischen Spiritualität ausstrahlt.“ Beim Lesen denke ich an Benedikt und seine Familie, die diese „authentische Spiritualität“ vielleicht vermisst haben, wie so viele andere auch.

„Unseren Tod zu bedenken ist die Tat, wodurch das Leben zu leuchten anfängt“ (Ladislaus Boros). Wie planbar und sicher ist unser Leben? „Die Corona-Krise hat eine Realität aufgedeckt, die wir in einer Wohlstandsgesellschaft vergessen haben“ (Schwester Maura). Die These: Das Leben fängt zu leuchten an, wenn wir uns den Herausforderungen stellen. Ich möchte lieber den Kreuzweg umgehen. Ich kann mit den Frauen am Grab mitfühlen, die „vom Grab wegrannten. Sie waren völlig bestürzt und zitterten, denn große Furcht hatte sie ergriffen“ (Mk 16,8, Das Buch). Ich lade Sie ein, mit mir zum Grab zu gehen, „den Tod zu

Impuls

bedenken“ und überrascht den Engel zu treffen, der Ihnen sagt: „Habt keine Angst! Ihr sucht ja Jesus, den Mann aus Nazareth, der gekreuzigt wurde. Der ist auferstanden! Er ist nicht hier!“ (Mk 16,6, Das Buch).

„Er geht vor euch her“ (Mk 16,7). Lassen Sie uns das denen sagen, die das Glauben verlernt haben, sie willkommen heißen, österliche Zuversicht vermitteln: Wohin Du auch gehen musst, Er geht vor Dir her.

Der Weg ist gebahnt. Die Tür ist offen, die Licht fallen lässt in die Fins-

ternis des Lebens. Lassen Sie „die Heilszusage Gottes in Jesus Christus für die Welt sichtbar aufleuchten“ (Schwester Maura).

Ich wünsche für mich und auch für Sie, wenn Sie wollen, dass die Kirche unruhiger wird. Lassen Sie uns „in einer von Krisen gebeutelten Welt das Evangelium authentisch verkünden.“

Ihnen frohe und gesegnete Ostern!

Pfarrer Peter Lauer

***Das gesamte Pastoral- und Verwaltungsteam
wünscht Ihnen ein gesegnetes Osterfest.***



Bild: Pfarrbriefservice

Ostern 2024

Donnerstag 28. März

Erbach	Beth. Kinderdorf	17.00
Hattenheim	Kirche	17.00
Hallgarten	Kirche	19.00
	Kirche	21.30
Rauenthal	Kirche	19.00
Eltville	Pfarrkirche	19.30
Winkel	Kirche	20.15
Mittelheim	ev. Kirche	21.15

Gründonnerstag

Messe vom letzten Abendmahl	
Wort-Gottes-Feier für Familien	
Wort-Gottes-Feier	GR Vogt
für (Kommunion-)Kinder und ihre Familien	
Ölbergsgang zur Grunderkapelle	Pfr. Lauer
Wort-Gottes-Feier	
mit anschließendem Ölberggang	
auf dem Kirchplatz und Agape	
Messe vom letzten Abendmahl	Pfr. Senft
für die Pfarrei, im Anschluß: Ölbergsgang zum	
Sonnenberghäuschen	
Ölbergstunde	
Ökumenische Agapefeier	GR Vogt
in der Evangelischen Kirche Mittelheim mit	
Pfarrerin Elke Stern-Tischleder und Gemeinde-	
referent Eberhard Vogt	

Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

Ev: Joh 18, 1 - 19, 42 L1: Jes 52, 13 - 53, 12 L2: Hebr 4, 14-16; 5, 7-9
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Freitag 29. März

Niederwalluf	Kirche	07.00	Großer Kreuzweg	Pfr. Senft
			anschl. Frühstück im Pfarrzentrum	
Mittelheim	Im Obergemach	08.00	Trauermette	Pfr. Lauer
	Kirche	17.00	Stundenliturgie des Karfreitag	
			Kreuzgang der Kolpingfamilie	
			Beginn: Kreuz am Friedhof Mittelheim	
Kiedrich	Kirche	09.00	Kreuzwegandacht auf dem	
			Kirchhof	Diakon Siebers
Oestrich	Kirche	10.30	Kinderkreuzweg "open air"	
			Beginn an der Kirche, Abschluss an	

Winkel	Kirche	10.30	der Basilika Mittelheim Kinderkreuzweg "open air" Beginn an der Kirche, Abschluss an der Basilika Mittelheim	GR Vogt
Oberwalluf	Kirche	11.00	Kinderkreuzweg Beginn an der Kirche	
Eltville	Pfarrkirche	15.00	Karfreitagssliturgie Musik: Kirchenchor	Pfr. Senft
Erbach	Kirche	15.00	Interaktive Wort-Gottes-Feier zu Karfreitag	Sr. Judith
Hattenheim	Kirche	15.00	Karfreitagssliturgie Musik: Projektchor	Pfr. Lauer
Kiedrich	Kirche	15.00	Karfreitagssliturgie	Diakon Siebers
Rauenthal	Kirche	15.00	Karfreitagssliturgie	Pfr. Suresh
Hallgarten	Kirche	18.00	Kreuzwegandacht	Pfr. Lauer

Samstag 30. März

Mittelheim	Im Obergemach	08.00	Trauermette Stundenliturgie des Karsamstag	Pfr. Lauer
Winkel	Kirche	10.00	15 Minuten auf dem Weg Richtung Ostern in der Gräfl. Gruft	GR Vogt
	Kirche	12.00	Brotsegnung der polnischen katholischen Mission	
Niederwalluf	Kirche	21.00	Feier der Osternacht Musik: Schola Martinthal und Schola Eltville, anschließend Agape	Pfr. Senft
Oestrich	Kirche	21.00	Feier der Osternacht Musik: Cantiamo. Übergabe der Alben an die Erstkommunionkinder, anschl. Agape	Pfr. Lauer
Winkel	Kirche	21.30	Österliche Lichtfeier auf dem Friedhof Übergabe der Alben an die Erstkommunion- kinder, anschließend Agape	GR Vogt

Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag

Ev: Joh 20, 1-9 od. Joh 20, 1-18 L1: Apg 10, 34a. 37-43 L2: Kol 3, 1-4 od. 1Kor 5, 6b-8

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 31. März

Erbach	Kirche	06.00	Feier der Osternacht anschließend Agape	Pfr. Suresh
	Beth. Kinderdorf	11.00	Heilige Messe	
Mittelheim	Kirche	07.00	Feier des Ostermorgen Osterlob und Festmesse, anschließend Frühstück	Pfr. Lauer
	Kirche	17.00	Ostervesper mit Aussetzung und eucharistischem Segen	Pfr. Lauer
Hallgarten	Kirche	09.30	Festmesse Musik: Projektchor; anschließend Umtrunk auf dem Kirchplatz <i>+ Josef Weser</i> <i>++ Else und Jacob Mäurer und Sohn Ernst</i> <i>++ Josef Stettler und Verstorbene</i> <i>der Familien</i> <i>+ Winzer Josef Semmler</i> <i>++ Franz-Josef Schmidt, + Hans Schmidt,</i> <i>++ Eheleute Anna und Georg Henrich,</i> <i>++ Eheleute Anna und Peter-Josef Burkhardt</i>	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	09.30	Festmesse Musik: Kiedricher Chorbuben	Pfr. Lauer
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe	Pfr. Oeke
Kiedrich	Kirche	15.00	Taufe Maximilia Engel	Diakon Siebers
Eltville	Pfarrkirche	10.30	Festhochamt für die Pfarrgemeinde Musik: Kirchenchor	Pfr. Senft
Martinsthal	Kirche	11.00	Festmesse <i>+ Karl Lorenz</i>	Pfr. Krechel

Ostermontag

Ev: Lk 24, 13-35 od. Mt 28, 8-15 L1: Apg 2, 14. 22-33 L2: 1Kor 15, 1-8. 11
 Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Gottesdienstordnung

Montag 01. April

Oberwalluf	Kirche	09.30	Festmesse anschließend Kirchenkaffee mit Ostereiersuche rund um die Kirche	Pfr. Senft
Oestrich	Kirche	10.00	Wort-Gottes-Feier Ostergottesdienst für Groß und Klein, Jung und Alt	
Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung	Diakon Siebers
Hattenheim	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
	Kirche	11.00	Festmesse Musik: Cantemus Rheingau ++ Katharina und Anton Schimbach, Margarethe, Anna Maria und Hubert Schimbach, Maria und August Burkard und ++ der Familien Arnaud, Grafan und Cros ++ Hilde und Hans Rohm, Justyna und Stefan Rohm, Maria Mallmann und ++ der Familien Hasenzagl sowie + Pater Bonifatius ++ Margaretha und Roland Michael, Anna Maria Schimbach, Pfarrer Karl Weckbecker und Magdalena Weckbecker und Anna Maria Rau	Pfr. Lauer
Winkel	Kirche	11.00	Festmesse Musik: Kirchenchorgemeinschaft Johannisberg-Winkel + Stephan Tafferner	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	14.30	Valentinus-Bruderschaftsandacht mit Auflegung der Reliquien	Diakon Siebers

Gottesdienste April

Dienstag 02. April

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Lauer
Rauenthal	Kirche	10.00	Auferstehungsfeier für Kindergarten- und Grundschulkinder	WGF-Beauftragte
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Martinsthal	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh

Mittwoch 03. April

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Donnerstag 04. April

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Wort-Gottes-Feier	GR Schleider
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Erbach	Haus Wilhelmine	16.00	Heilige Messe im Haus Wilhelmine	Pfr. Suresh
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.30	Heilige Messe	Pfr. Lauer
Kiedrich	Kirche	18.00	Vesper für geistliche und kirchliche Berufungen	Diakon Siebers

Freitag 05. April

Oestrich	Kirche	06.00	Auferstehungsfrühschicht in der Kirche, anschließend Frühstück	
	Kirche	18.00	Heilige Messe (Herz-Jesu-Freitag)	OFM
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	19.00	Anbetung - Lobpreis - Beichte	

Samstag 06. April

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier	Diakon Siebers
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.30	Rosenkranz	
	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Suresh
<i>+ Josef Weser, + Katharina Stöhr</i>				

*++Waltraud Dietrich, + Annemarie Dietrich,
++ Johann und Magdalena Dietrich
++ Winzer Josef Semmler, ++ Elisabeth und
Hans Klein, ++ Agnes und Franz Klein*

Martinsthal	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Senft
Mittelheim	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Lauer
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

2. Sonntag der Osterzeit oder Sonntag der göttl. Barmherzigkeit -

Ev: Joh 20, 19-31 L1: Apg 4, 32-35 L2: 1Joh 5, 1-6

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 07. April

Erbach	Kirche	09.30	Heilige Messe <i>+ Brigitte Kohlhaas</i>	Pfr. Suresh
Kiedrich	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Oekeke
	Kirche	09.30	Heilige Messe <i>+ Hans Josef Krechel ++ Eheleute Katharina und Friedrich Kupfer und Angehörige ++ Eheleute Anna und Franz Grebert und Eheleute Maria und Philipp Egert</i>	Pfr. Senft
Oberwalluf	Kirche	09.30	Heilige Messe, anschl. Kirchenkaffee	Pfr. Lauer
Rauenthal	Kirche	10.00	Wort-Gottes-Feier	
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde	Pfr. Suresh
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Montag 08. April

Hattenheim	Kirche	17.15	Eucharistische Anbetung	Pfr. Suresh
	Kirche	18.00	Heilige Messe <i>+ Valentin Heimes</i>	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Mittelheim	Kirche	18.00	Ökumenisches Friedensgebet	

Dienstag 09. April

Winkel	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkimore
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Mittwoch 10. April

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe <i>++ Karl und Anita Sacher</i>	Pfr. Dr. Nandkimore
Niederwalluf	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Senft
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Donnerstag 11. April

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkimore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	Pfr. Suresh
	Kirche	18.30	Heilige Messe <i>+ nach Meinung alter Stiftungen</i>	Pfr. Suresh
Kiedrich	Kirche	18.00	Eucharistische Anbetung	Diakon Siebers
Oberwalluf	Kirche	18.00	Heilige Messe <i>++ Johann Beschta und Eltern der Familien Beschta und Krones + Walter Schmidt</i>	Pfr. Senft

Freitag 12. April

Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Oestrich	Kirche	18.00	Heilige Messe Totengedenken Reinhard Josef Philipp Schüßler, Gisela Therese Klein	Pfr. Suresh

Samstag 13. April

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier	Diakon Siebers
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Kirche	17.15	Vorabendmesse <i>++ Franz und Heribert Wagner und ++ Maria und Norbert Rüther</i>	Pfr. Senft
Niederwalluf	Kirche	18.00	Vorabendmesse <i>++ Eheleute Johann Baptist Friedrich und Anna Maria, geb. Engelmann</i>	Pfr. Suresh

++ Agnes und Josef Prasser
 ++ Brigitte und Rudolf Dittrich
 ++ Anton und Katharina Ackerschott
 und Angehörige
 ++ Ludwig und Helena Faust

Winkel Kirche 18.00 **Heilige Messe der polnischen
 katholischen Mission**

3. Sonntag der Osterzeit

Ev: Lk 24, 35-48 L1: Apg 3, 12a. 13-15. 17-19 L2: 1Joh 2, 1-5a
 Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 14. April

Kiedrich	Kirche	09.30	Lateinisches Choralamt ++ Elisabeth Flick, Gertrud, Ferdinand Weber und Karl-Heinz Sterzel ++ Familien Siebers und Statzner	Pfr. Lauer
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Okeke
Oestrich	Kirche	09.30	Heilige Messe ++ Werner Ehmke und Eltern Otto und Marie Sokoll, Sohn Otto Robert und Schwager Walter und Pierre ++ Eheleute Maria und Rudolf Schmitgen + Franz Kunz ++ Emilia und Franciszek Dziadowiec ++ Garda und Erich Beifuß	Pfr. Suresh
Rauenthal	Kirche	09.30	Heilige Messe ++ Anna Maria Schäfer, Eltern und Geschwister ++ Emil Fuchs und Eltern, Geschwister Scheuer- ling und Eltern	Pfr. Senft
Winkel	Kirche	11.00	Heilige Messe ++ Geschwister Zifreund und Familien	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde	Pfr. Lauer
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Montag 15. April

Hattenheim	Kirche	17.15	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Lauer
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Dienstag 16. April

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisoré
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Martinsthal	Kirche	18.00	Heilige Messe <i>++ Eheleute Otto Wörsdörfer</i> <i>+ Wilhelm Klein</i>	Pfr. Senft

Mittwoch 17. April

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Donnerstag 18. April

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisoré
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.30	Heilige Messe	Pfr. Lauer

Freitag 19. April

Raenthal	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisoré
Mittelheim	Villa Rheingold	16.00	Heilige Messe im Haus Rheingold	Pfr. Suresh
	Kirche	18.00	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	
Hattenheim	Kirche	17.30	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Heilige Messe mit Totengedenken	Pfr. Senft
Oestrich	Kirche	18.00	Anderszeit	

Samstag 20. April

Hattenheim	Kirche	09.30	Feier der Erstkommunion	Pfr. Lauer
Winkel	Kirche	09.30	Feier der Erstkommunion	Pfr. Suresh
Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier	Diakon Siebers
	Pfarrkirche	15.00	Anbetungsstunde mit Freunden der Gemeinschaft Cenacolo	
	Pfarrkirche	17.00	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	
Hallgarten	Kirche	11.30	Taufe von Miriam Blasek und Damian Brunk	Pfr. Lauer
Erbach	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Senft
			<i>+ Thesi Wagner</i>	
			<i>+ Lothar Metzger und Eltern</i>	
Mittelheim	Kirche	18.00	Festmesse zur Kirchweih	Pfr. Lauer
Oberwalluf	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Suresh
Oestrich	Kirche	18.00	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

4. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 10, 11-18 L1: Apg 4, 8-12 L2: 1Joh 3, 1-2
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 21. April

Hallgarten	Kirche	09.30	Heilige Messe anschließend Kirchplatzklatsch <i>+ Josef Weser</i> <i>+ Josef Stettler und verstorbene der Familie</i> <i>+ Winzer Josef Semmler</i>	Pfr. Senft
Kiedrich	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Okeke
	Kirche	09.30	Lateinisches Choralamt <i>++ Rosa und Theo Kropp, Engelbert König und Gerhard Wiffler</i> <i>++ Wolfgang Schmidt und Eltern Hans und Marianne Schmidt</i>	Pfr. Lauer

++ Familien Abt und Aumüller
 ++ Ilse und Franz Gugerel und Anton
 und Dorothea Fleischer
 ++ Rainer Hilkenbach und Familien
 Hilkenbach und Springer
 ++ Christa Kremer und Angehörige
 ++ Christel Bibo und Tochter Jutta

Martinsthal	Kirche	09.30	Heilige Messe	OFM
			++ Martin und Gisbert Keßler	
Oestrich	Kirche	09.30	Feier der Erstkommunion	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	11.00	Feier der Erstkommunion	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Montag 22. April

Hattenheim	Kirche	17.15	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Lauer
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Dienstag 23. April

Winkel	Kirche	08.30	Festmesse	Pfr. Suresh
Erbach	Kirche	09.00	Festmesse	Pfr. Dr. Nandkisore
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Mittwoch 24. April

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe	Pfr. Suresh
			++ Georg und Therese Pauly, ++ Frieda und Josef Salize	
Niederwalluf	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Senft
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Donnerstag 25. April

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Suresh
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.30	Heilige Messe	Pfr. Lauer
			++ Christoph und Erna Mentges, ++ Heinz und Trude Wolf, + Wolfgang	

*Doberschütz, ++ Familie Schwarz,
+ Marcus Bruckert*

Erbach	Kirche	18.00	Festmesse zum Patronatsfest	Pfr. Dr. Nandkisoré
Oberwalluf	Kirche	18.00	Heilige Messe	OFM
Kiedrich	Kirche	19.00	Rosenkranz für alle Verstorbenen	

Freitag 26. April

Oestrich	Clemenskapelle	16.00	Heilige Messe im Haus am Weinberg	Pfr. Suresh
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Hattenheim	Kirche	18.00	Rosenkranzandacht	
Oberwalluf	Kirche	18.00	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	
Erbach	Kirche	18.30	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	

Samstag 27. April

Hallgarten	Kirche	09.30	Feier der Erstkommunion	Pfr. Lauer
Oberwalluf	Kirche	09.30	Feier der Erstkommunion	Pfr. Senft
Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier	Diakon Siebers
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Kiedrich	Kirche	17.00	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	
Oestrich	Kirche	17.15	Vorabendmesse	Pfr. Okeke
			<i>+ Josef Schönleber, ++ Eltern Schönleber und Kunz, + Franziska Kreis, + Katharina Wagner ++ Johann und Erika Zimmermann und Sohn Norbert</i>	
Martinsthal	Kirche	18.00	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien	
Rauenthal	Kirche	18.00	Vorabendmesse	Pfr. Suresh
			<i>++ für Pfarrer Valentin Scheuermann und Geschwister</i>	
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe d. polnischen kath. Mission	

5. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 15, 1-8 L1: Apg 9, 26-31 L2: 1Joh 3, 18-24

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 28. April

Hattenheim	Kirche	09.30	Heilige Messe <i>Jahramt ++ Franz und Helene Laufer, ++ Susanne und Karl Molsberger, ++ Karl und Lilo Laufer und Sohn Franz-Josef Laufer</i>	Pfr. Lauer
Kiedrich	Kirche	09.30	Feier der Erstkommunion	Pfr. Suresh
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus	Pfr. Okeke
Niederwalluf	Kirche	09.30	Feier der Erstkommunion	Pfr. Senft
Winkel	Kirche	11.00	Heilige Messe <i>++ Eheleute Schleich ++ des Winkeler Schuljahrgangs 1953/1954</i>	Pfr. Dr. Nandkisore
	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde	Pfr. Okeke
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Montag 29. April

Hattenheim	Kirche	17.15	Eucharistische Anbetung	Pfr. Lauer
	Kirche	18.00	Heilige Messe	Pfr. Lauer
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	

Dienstag 30. April

Erbach	Kirche	09.00	Heilige Messe	Pfr. Dr. Nandkisore
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung	
Martinsthal	Kirche	18.00	Heilige Messe <i>++ Karl und Amalia Wartha</i>	Pfr. Suresh

Hl. Josef, der Arbeiter*Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde***Mittwoch 01. Mai**

Oestrich	Kirche	08.30	Heilige Messe
Kiedrich	Kirche	10.30	Heilige Messe zu Ehren des hl. Josef
	Kirche	18.00	Marienvesper
Eltville	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung
Rauenthal	Kirche	18.00	Maiandacht

Donnerstag 02. Mai

Eltville	Pfarrkirche	09.00	Heilige Messe
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung
Erbach	Haus Wilhelmine	16.00	Heilige Messe im Haus Wilhelmine
Hallgarten	Kirche	17.45	Eucharistische Anbetung
	Kirche	18.30	Heilige Messe <i>++ Christoph und Erna Mentges, ++ Heinz und Trude Wolf, + Wolfgang Doberschütz, ++ Familie Schwarz, + Marcus Bruckert Frühmesser Joh. Adam Zell</i>
Kiedrich	Kirche	18.00	Vesper für geistliche und kirchliche Berufungen

Freitag 03. Mai**Herz-Jesu-Freitag**

Rauenthal	Kirche	09.00	Heilige Messe
Oestrich	Kirche	18.00	Heilige Messe
Eltville	Pfarrkirche	19.00	Anbetung - Lobpreis - Beichte

Samstag 04. Mai

Eltville	Kapelle St. Hild.	10.30	Wort-Gottes-Feier
	Pfarrkirche	12.00	Taufe von Matheo Boos
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung

Hattenheim	Kirche	17.00	Wort-Gottes-Feier
Hallgarten	Kirche	17.30	Rosenkranz
	Kirche	18.00	Vorabendmesse + Josef Weser, + Katharina Stör ++ Franz und Lena Orth, ++ Renate Orth-Roskopf und Alwin Orth Winzer Josef Semmler, ++ Elisabeth und Hans Klein
Martinsthal	Kirche	18.00	Vorabendmesse ++ Willy Francis Klein, Eheleute Wilhelm und Agnes Klein, Nathaniel Mikin mit Eltern und Geschwistern ++ Martin und Gisbert Keßler und Adelgunde Groß
Mittelheim	Kirche	18.00	Vorabendmesse
Winkel	Kirche	18.00	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission

6. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 15, 9-17 L1: Apg 10, 25-26. 34-35. 44-48 L2: 1Joh 4, 7-10
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag 05. Mai

Erbach	Kirche	09.30	Heilige Messe im Garten des Pfarrzentrums + Hiltrud Sälzer ++ Robert Fred Kröger, + Evandro Luis B. de Oliveira
Kiedrich	Kirche	09.30	Wort-Gottes-Feier ++ Geschwister Heigel und Angehörige ++ Jakob Treber und Schwiegersohn
	Valentinushaus	09.30	Heilige Messe im Valentinushaus
Oberwalluf	Kirche	09.30	Heilige Messe, anschl. Kirchenkaffee + Sophie Jöpp und ihre Verwandten + Johann Kertell
Rauenthal	Kirche	10.00	Wort-Gottes-Feier

Eltville	Pfarrkirche	11.15	Hochamt für die Pfarrgemeinde Abenteuer-Gottesdienst mit "Pit&Paula"
	Pfarrkirche	18.00	Eucharistische Anbetung
Hallgarten	Kirche	17.00	Maiandacht , mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Unsere Erstkommunionkinder

St. Walburga, Winkel 20. April 2024

Karlie Daniel
Milla Daniel
Fabian Dudojc
Mara Engelmann
Tom Kremer
Elisa Lang
Elina Maas
Moritz Michel
Felix Miltner
Yannik Muno
Marie-Luise Schneider
Yaron Schneider
Hanna Stefaniuk
Julia-Malgorzata Trybuch
Lino Vogel
Hannah Weiser
Aleksander Zegarlicki
Alessio zur großen Schmiede-Amer

St. Vincentius, Hattenheim 20. April 2024

Anton Doufrain
Zoe-Lynn Faust
Emily Gerhard
Emilia Noll

St. Martin, Oestrich 21. April 2024

Leonardo De Virgilis
Julian Dobrinski
Carlo Eser
Sophia Fischer
Louis Haust
Charlotte Kaufmann
Jamie König
Noah-Elias Leidenbach
Lotta Rübenach
Mats Stettler
Lea Walther

Unsere Erstkommunionkinder

St. Peter und Paul, Eltville 21. April 2024

Melia Albus
Henri Bausch
Liliana De Virgilis
Isabella Fieß
Christian Gebhardt
Ina Gehrke
Viktoria Gilles
Benedikt Grebeldinger
Jonas Höfel
Jacob Hulbert
Carlo Immesberger
Peter Jarzina
Paula Kreischer
Vienna Kurr
Enno Küsters
Charlotte Lang
Charlotte Müller
Farimah Omidvar Akhtari
Bianca Piantoni
Madeleine Posselmann
David Raab
Antonia Schulz
Luisa Schwarz
Gabiella Skubis
Amélie Spangenberg

Mariae Himmelfahrt, Hallgarten 27. April 2024

Erik Abel
Moritz Bodmann
Annika Haese
Meiko Heinz
Lotta Mertens
Isabelle Much
Lilith Schuld
Amelia Stasiunaite
Anna Struppmann
Sophie Stützel

St. Martin, Oberwalluf 27. April 2024

Naomi Ballweg
Anna Brutschin
Lias Eremin
Lucy Klöppinger
Bastian Körner
Linus Okaty
Nelly Pas
Luca Scherer
Emilia Schnok
Henning Simon
Julia Weißert
Pauline Wichert

Unsere Erstkommunionkinder

**St. Johannes der Täufer,
Niederwalluf
28. April 2024**

Lio Bug
Rafael Führer
Bastian Haas
Michel Hoffmann
Laura Malek
Maria Neukirch
Marlene Radke
Margreta White
Oliwer Winnicki

**St. Valentinus, Kiedrich
28. April 2024**

Helena Albert
Matilda Bibo
Justus Eckert
Thea Engel
Marc Gundert
Lara Hofacker
Max Lüft
Anton Rasel
Moritz Steiner



Firmung

Kleiner Firmkurs 3/7 Die Tauberneuerung



Im Film »Ghost – Nachrichten für Sam« antwortet Sam auf die Frage seiner Frau, ob er sie liebt, immer nur mit »dito«. Seine Frau leidet darunter – nicht, weil sie an seiner Liebe zweifelt. Aber es tut gut, die erste Liebeserklärung immer wieder neu zu hören – und es tut gut, sie immer wieder neu zu geben. »Ich liebe Dich...!« – »Ich liebe Dich auch.«

Dieser Moment ist im Glauben die Tauberneuerung. Irgendwann in meiner wachsenden Beziehung zu Gott war ich nicht mehr das Kind, das die Eltern nachahmt. Irgendwann bin ich überwiegend aus eigenem Antrieb zu Gott gegangen. Es ist nicht wichtig, wann das war und ob ich mich daran erinnern kann.

Wichtig ist nun: Jetzt schließe ich selbst offiziell Freundschaft mit Gott – nachdem das damals bei der Taufe die Eltern und Paten in meinem Namen getan haben. Ich setze mich selbst mit Gott in Verbindung; ich spreche nun selbst die Worte, die damals andere für mich gesprochen haben.

Nicht nur einmal – immer wieder. Manchmal feiern wir eigene Gottesdienste zur Tauberneuerung. Aber im Grund ist jeder Gottesdienst eine Erneuerung der Liebesbeziehung, die in der Taufe begonnen hat. »Ich liebe Dich« sagt Gott; und mit Deinem Leben – und manchmal auch mit Deinen Worten – antwortest Du: »Ich liebe Dich auch«.

Jedes Mal, wenn wir beten; wenn wir zur Kommunion gehen; wenn wir beichten; wenn wir ein Kreuzzeichen machen – und vielleicht auch ganz oft, ohne dass wir es merken -, wiederholen wir den Moment, in dem Gott und Mensch sich zueinander bekannten.

Deshalb wird vor der Firmung das Taufversprechen erneuert.

Firmung

Die Firmung ist also auch eine Tauf-erneuerung. So wie jedes Sakrament. Aber die Firmung ist nicht nur eine Tauf-erneuerung. Sie ist noch mehr: Sie ist der nächste Schritt in Richtung Liebe.



Die Firmung Part I – Unser Anteil

Auf der Tafel in der Schule steht in großen Buchstaben »Timo & Sarah« – und darum ist ein riesiges Herz gemalt. Natürlich ist die Tafel am Ende der Pause noch zugeklappt, damit Timo und Sarah davon nichts wissen. Sie würden sonst alles sofort wegwis-schen.

Aber nun öffnet der Lehrer die Tafel im Unterricht, und Timo und Sarah sind machtlos. Alle lachen, und die beiden laufen knallrot an.

Aber dann passiert, womit keiner gerechnet hat: Timo steht auf und sagt – immer noch mit knallrotem

Kopf: »Warum lacht ihr? Ja, es stimmt. Ich bin in Sarah verliebt!« Wortlos erhebt sich auch Sarah – und strahlt. Das hat keiner erwartet – und damit haben Timo und Sarah auch sich selbst überrascht. So viel Mut! Jede Liebesbeziehung hat ihre intime, ganz persönliche Phase. Da darf es noch keiner wissen, was sich entwi-kelt – und wenn doch, dann ist es peinlich. Eine Liebe, die sich noch ver-gewissern muss, darf nicht auf die Bühne ins Scheinwerferlicht gezerrt werden.

Aber irgendwann wächst die Liebe – und dann soll es jeder wissen. Dann willst Du zeigen, dass Du verliebt bist. Und zwar nicht in irgendwen – son-derm genau in diese Person. Verliebte in dieser »Phase« stehen zueinander, stehen füreinander ein, stehen auch offen und öffentlich zusammen für andere ein.

Nach der »Kuschelzeit« mit Gott – der Zeit, in der Du Gott kennenlernst und ihr Euch an einander gewöhnt, nach der Zeit der »Verliebtheit«, in der Zweifel und Liebe einander ständig ablösen – kommt mit der Firmung der

Firmung

Schritt in die Öffentlichkeit. Aber das ist keine Sache nur für einen Augenblick. Du kannst nicht kurz – beim Firmgottesdienst zum Beispiel – öffentlich sagen: »Ja, das ist mein Glaube! Dazu stehe ich!« und dann sofort wieder in Deckung gehen.

Sondern jetzt beginnt die wunderbare Zeit, allen zu zeigen, an wen Du glaubst. Sich beim Beten nicht zu verstecken; die Teilnahme am Gottesdienst nicht zu verheimlichen oder sich durch Scham davon abhalten zu lassen; beim allgemeinen »Papst-Bashing« Flagge zu zeigen, vielleicht sogar bei McDonalds vorm Essen zu beten (was gerade dort besonders sinnvoll sein kann) – das ist das abenteuerliche Leben als Gefirmter.

Bist Du dazu bereit?

Ist Deine Liebe groß genug, es zu wagen?

Willst Du es versuchen?

Wenn ja – dann gibt es eine gute Nachricht.

Es gibt Geschenke.

Quelle: gut-katholisch.de

Pfingstgottesdienst



Ankündigung Pfingstgottesdienst im Kloster Eberbach

Wie in den vergangenen Jahren findet an

**Pfingstsonntag, 18.05.2024
um 9.30 Uhr**

der Pfingstgottesdienst der Pfarrgemeinde im Kloster Eberbach statt. Für Kinder wird ein Wortgottesdienst angeboten. Herzliche Einladung.

Andachten in Hattenheim

Herzliche Einladung zur **Rosenkranz-Andacht** in die **Kirche zu Hattenheim** am

Freitag, 26.04.2024 um 18.00 Uhr

Das Rosenkranzgebet berührt uns in einer meditativen Weise, in der das Wiederholen die Seele in eine besondere Ruhe einschwingen lässt. Das „Sich-festhalten“ am Wort, vor allem aber an der Person Marias und an den Bildern Jesu Christi, die dabei vorüberziehen, erfüllt die Seele mit Ruhe und macht sie frei. Vielleicht muss man den Rosenkranz hunderte Male beten, vielleicht mehrere hundert Male, dann wird dieses Gebet anfangen, sich mitzuteilen. Umgekehrt wird man anfangen, sich ein wenig besser zu erkennen und wird dabei die Mitte der eigenen Person finden. (Peter Sewald im Gespräch mit Joseph Kardinal Ratzinger in: Der Rosenkranz, benno Verlag). Pater Rainer Brähler, Marienthal, schreibt in der November-Ausgabe 2023 „Der Marienbote“ über das Leben von Father Patrick Peyton (1909-1998). Mit großem Engagement setzte Father Patrick sich für das Rosenkranzgebet ein. In von ihm kreierten

Rosenkranz-Rallys, in denen an fünf aufeinanderfolgenden Sonntagen die Priester über die Rosenkranzgeheimnisse predigten, warb er für diese Form der Meditation, um den Menschen den Wert des Rosenkranz-Gebetes näherzubringen. In Manila und Rio de Janeiro nahmen jeweils zwei Millionen Menschen an Rosenkranz-Veranstaltungen teil. Weltweit wurde die Zahl auf 28 Millionen Teilnehmer geschätzt. Father Patrick fand Unterstützung bei Mutter Theresa, Präsident Harry Truman und bei Hollywoodstars Grace Kelly, Leslie Townes (Bob) Hope, Gregory Peck und natürlich bei Päpsten und Bischöfen.

Für den Kreis Andacht und Gebet
Paul Michael und Luzia Müller



Anderszeit



Auf-(er)-stehen

19.04.2024

18 Uhr St. Martin Oestrich

Bitte eine Tasse mitbringen :-)

©Gedächtnis

Gemeinschaft Cenacolo

Von der Dunkelheit ins Licht ...

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gebet der Freunde und Freundinnen der Gemeinschaft „Cenacolo“ im Chorraum der



**Pfarrkirche St. Peter und Paul
Rheingau in Eltville:**

Stille, meditativer Rosenkranz, Anbetung, pers. Gebet, Einzelsegnung

am Samstag, 20. April

bereits um 15.00 Uhr

Organisationsteam der Freunde der Gemeinschaft Cenacolo

Bittet den Herrn der Ernte.....

Kirchort St. Valentin Kiedrich lädt
ein zur

**monatlichen Vesper
(Abendgebet der Kirche)
mit Orgelspiel**

für geistliche und kirchliche
Berufungen



**Donnerstag, 4. April
um 18.00 Uhr
Basilica minor St. Valentin**

Die Vesper findet immer am ersten
Donnerstag im Monat in der Kirche
St. Valentin statt, jeweils um 18.00
Uhr.

Ansprechpartner:
Diakon i.R. Hans-Jürgen Siebers
Tel. 06123/4611
Keine Anmeldung nötig.

Eucharistische Anbetung

Kirchort St. Valentin Kiedrich lädt
ein zur

**Eucharistischen Anbetung mit
sakramentalem Segen**



**am Donnerstag, 11. April
um 18.00 Uhr**

Die Anbetung findet immer am
zweiten Donnerstag im Monat in der
Kirche St. Valentin statt, jeweils um
18.00 Uhr.

Ansprechpartner:
Diakon i.R. Hans-Jürgen Siebers
Tel. 06123/4611
Keine Anmeldung nötig.

Bücherei Martinsthal



DIE BÜCHEREI
KöB St. Martin Martinsthal

Der April ist durch die langen Osterferien ein kurzer Bücherei-Monat.

Vom 23. März – 13. April hat die Bücherei KÖB Martinsthal geschlossen!

Erster Ausleihtag nach den Ferien ist Mittwoch, der 17. April.

**Spielnachmittag am 27.4.2024
von 14.00 – 17.00 Uhr**

Am letzten Samstag jeden Monats findet in der Bücherei in der Regel ein Spielnachmittag statt. Am 27.4. ist es wieder soweit – Spiel mit! In der Bücherei gibt es zahlreiche Spiele für jedes Alter zum Ausprobieren. Unsere Ehrenamtlichen Helfer stehen für Erklärungen gerne zur Verfügung. Natürlich hat unser Büchereicafé Kaffeesatz ebenfalls geöffnet. Jeden Samstag gibt es hier leckere, selbstgebackene Köstlichkeiten sowie heiße und kalte Getränke.

Und noch ein Ausblick für den Wonnemonat Mai: Am Samstag, 4. Mai kann von 14.00 – 17.00 Uhr kleines Porzellan-Geschirr bemalt werden. Gegen einen kleinen Kostenbeitrag für die Materialien. Ein tolles Geschenk für den Muttertag!

Kommen Sie vorbei in unsere Dorfbücherei – nah, familiär mit persönlichem Kontakt. Ein Gemeinschaftsort in der Mitte von Martinsthal für jedes Alter. Unsere fleißigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer lassen sich immer wieder Neues einfallen, um unseren Ort zusammenzubringen.

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Büchereiteam

ENTDECKE DIE WELT

Bücherei Oestrich



DIE BÜCHEREI
St. Martin Oestrich

Buchempfehlung vom BüchereiTeam

Agnes geht von Katja Keweritsch

Agnes ist Mutter von 2 Kindern und eigentlich Biologin. Ihr Mann Tom ist Arzt und wenig zuhause. Agnes schmeißt den Haushalt, Kindererziehung und hält ihrem Mann den Rücken frei.

Agnes will nach einem verletzenden Streit mit ihrem Mann nur noch weg. Und statt nach Hause geht sie einfach los – ohne Plan quer durch Hamburg. Wir erleben eine verzweifelnde und zweifelnde Frau, die nach Veränderung, Antworten und Anerkennung für sich sucht. Sie hat das Gefühl, dass ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse in ihrem Leben auf der Strecke geblieben sind.

Agnes geht zu Fuß an der Elbe entlang, durch wunderbare Naturlandschaften. Die sehr schön in diesem Buch beschrieben sind. Auf ihre Reise trifft sie unter anderem den in sich ruhenden selbstbewussten Bas.



Agnes ist fasziniert von Bas und es entwickelt sich zwischen den beiden etwas. Abwechselnd erfahren wir in diesem Buch, wie es Tom geht. Der jetzt Beruf und Kinder alleine bewältigen muss. Auch er entwickelt sich weiter und entdeckt sein altes Hobby als Graffiti Sprayer wieder. Er merkt in dieser Zeit auch, dass er Agnes unbedingt zurück haben möchte.

Findet Agnes Antworten auf Ihre Fragen auf dieser Reise? Kommen Agnes und Tom wieder zusammen?

Dieses Buch liest sich leicht und locker. Die ausführlichen Beschreibungen von Land und Leute haben mir gut gefallen. Eine Art Pilgerreise zu sich selbst. Schön zu sehen, wie sich Agnes und Tom in dieser Zeit der Reise entwickeln.

Einfach ausleihen und genießen!

Walburga Zentrum Winkel



Kirchweihfest in der Mittelheimer Basilika

Am
Samstag, 20. April um 18.00 Uhr

feiert St. Ägidius Mittelheim im Rahmen des regulären Samstagsgottesdienstes nach alter Tradition das **Kirchweihfest.**

So erwarten der Ortsausschuss St. Ägidius Mittelheim und der Freundeskreis der Basilika zahlreiche Besu-

cher. Natürlich wird der Festgottesdienst wieder ganz besonders gestaltet werden.

Im Anschluss an die Messe lädt der Freundeskreis zu einem Ausschank ein, um den „Geburtstag“ dieses alt ehrwürdigen Gotteshauses gemeinsam mit den Besuchern ausklingen zu lassen.

Oberwalluf Bethel Kleidersammlung



Bethel



Pfarrei-Leben

Kleidersammlung für Bethel

durch die Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau
am Freitag, 26. April 2024!

Abgabestelle: Pfarrhaus, St. Elisabethenstraße 12, 65396 Walluf,
von 15.00 - 18.00 Uhr

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt.

Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Ski-Schuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144 -3779

Küster in Winkel gesucht!

Gottesdienste das ganze Jahr über? - Nur mit Ihrer/Eurer Hilfe!

Pfarrei-Leben

Liebe Leserin, lieber Leser,

damit eine Messfeier stattfinden und gelingen kann, werden einige Helferinnen und Helfer gebraucht: Denn außer dem Zelebranten sind auch Ministrantinnen/Ministranten, Organistinnen/Organisten, Lektorinnen/Lektoren, Kommunionhelferinnen/Kommunionhelfer und Kantorinnen/Kantoren wichtig - und Küsterinnen/Küster!

Und um Letzteres geht es: Wir haben in St. Walburga Winkel Frau und Herrn Lukasik, die dies mit Freude und Hingabe tun. Wir danken ihnen für ihre sorgfältige und umsichtige Arbeit. Und das soll auch weiterhin so bleiben. Aber Küster brauchen auch Urlaub. Und damit sind wir bei unserem Anliegen: Für Urlaubs- und Krankheitstage suchen wir eine Vertretung. Es geht um die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Eucharistiefeier, Beerdigungen, evtl. auch Taufen und Trauungen. Das Erlernen dieser Tätigkeiten ist unter Anleitung innerhalb kurzer Zeit möglich - Sie werden dabei persönlich unterstützt!

Unsere Bitte: Helfen Sie uns! Es gibt für die Küstertätigkeit keine Altersgrenze. Sie sollten sich lediglich zu einer christlichen Kirche bekennen. Deshalb ergeht unser dringender Aufruf an alle, denen es ein Anliegen ist: Wer möchte gerne als Küsterin/Küster vertretungsweise aushelfen? Sie können den Küsterdienst sowohl als Ehrenamt als auch als bezahlte Nebenbeschäftigung (Minijob) leisten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Rheinheimer unter 06123/703 770 oder pfarrei@peterundpaul-rheingau.de

Wir freuen uns auf Sie!

Kirchort St. Walburga der Pfarrei
St. Peter und Paul Rheingau

Spendenaufwurf für Freiwilliges Soziales Jahr

Freiwilliges
Soziales Jahr

www.eine-welt-netz-nrw.de

SPENDENAUFWURF!

Gemeinsam
können wir
einen
Unterschied
machen!

**UNTERSTÜTZEN SIE MEIN
SOZIALES ENGAGEMENT IN
GHANA!**

Ghana

Ghana liegt in Westafrika, ist ein Land voller kultureller Vielfalt und Lebensfreude, jedoch ist es auch von Armut und wirtschaftlichen Krisen betroffen. Es gibt einen Mangel an Gesundheitspersonal, finanziellen Ressourcen, die Mütter- und Kindersterblichkeitsrate ist immer noch sehr hoch und es gibt viele übertragbare Krankheiten, die das Gesundheitssystem belasten.

FSJ IN GHANA

Ich bin Malin Wellstein, komme aus Eltville und bin 19 Jahre alt. Dieses Jahr mache ich mein Abitur und werde danach als Freiwillige für ein Jahr nach Ghana gehen, um dort in einem kleinen Krankenhaus, dem New Life Hospital in Nsawam, in der Nähe von Accra zu arbeiten.

Ich möchte mein persönliches Wachstum fördern, interkulturelle Erfahrungen sammeln, aktiv im Gesundheitswesen helfen und einen weiteren Schritt gehen auf meinem Weg, Hebamme zu werden.

Vor allem möchte ich einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung des Gesundheitswesens in Ghana leisten und eine Brücke zwischen den Kulturen schlagen, um das Verständnis füreinander zu fördern und gemeinsam positive Veränderungen zu bewirken.



FÖRDERUNG

Mein Freiwilligendienst wird von "Weltwärts" gefördert, was mir mein FSJ in Ghana gar erst ermöglicht. Zusätzlich zu meiner unentgeltlichen Arbeitsleistung ist eine finanzielle Unterstützung von Projekten direkt vor Ort vorgesehen. Mein persönlicher Beitrag hierzu sind € 3.200, die ich über Spenden aufbringen möchte.

EINE WELT NETZ NRW

Mein Freiwilligendienst wird vom "Eine Welt Netz NRW" organisiert, ein entwicklungspolitischer Verein aus Nordrhein-Westfalen.

"Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen weltweit die Freiheit haben, ohne materielle Not oder Unterdrückung, selbstbestimmt und eigenverantwortlich ihr Leben zu gestalten und auch ihren Kindern eine menschenwürdige Zukunft zu ermöglichen."

Ihre Unterstützung wird nicht nur meine persönliche Entwicklung fördern, sondern insbesondere dazu beitragen, das Gesundheitswesen in Ghana zu stärken und die Lebensqualität der Menschen vor Ort zu verbessern. Die Spende wird ausschließlich für die Förderung dessen verwendet und dient nicht meinem eigenen Nutzen.

Ich bedanke mich herzlich für Ihre Hilfe, bei Fragen oder Anregungen können Sie mich sehr gerne kontaktieren!

0178/4180782

Paypal:

wellsteinmalin@gmail.com

Spendenkonto:

DE74 5105 0015 0461 1776 77

BIC: NASSDE55XXX

Spenden-

kampagne

betterplace:



Kiedrich

Monatlicher Kolpingstammtisch

Die Kolpingfamilie lädt alle – besonders auch Nichtmitglieder – jeweils donnerstags nach der Vesper zum Monatsstammtisch ein. Die nächsten Termine:

Donnerstag, 7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli und 8. August, jeweils ab 19.00 Uhr

im Gutsausschank Stassen, Aulgasse 7 in Kiedrich.

Wir freuen uns über alle, die sich zu einem netten und interessanten Abend treffen möchten. Hol- und Bringdienst: bitte bei Diakon Siebers (Tel. 06123/4611) anrufen.

Ostergrillen in Hatttenheim

am

**Ostermontag, 1. April 2024
um 15.00 Uhr**

Ostergrillen an der Grillhütte in Hatttenheim und Beisammensein mit anderen Rheingauer Kolpingsfamilien.

Wer möchte, kann gerne einen Kuchen oder Salat beisteuern. Zur besseren Planung von Getränken bitte um Anmeldung bei Hans-Jürgen Siebers unter Tel. 06123/46 11 bzw hj.siebers@gmx.de.

Kiedricher Freundeskreis

Der Freundeskreis Kiedricher St. Valentinuswallfahrt und St. Michaelskapelle trifft sich am

**Donnerstag, 18. April 2024
um 19.00 Uhr**

im Pfarrheim St. Dionysius.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Freundeskreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Valentinuswallfahrt das gesamte Jahr über und die Michaelskapelle zu beleben. Es handelt sich um keinen Verein mit Satzung, Vorstandschafft und Beitrag. Jeder ist eingeladen, im Rahmen seiner Möglichkeiten und Interessen mitzuarbeiten.

Oestrich

Montag, 01.04.2024

Osterspaziergang zur Grillhütte in Hatttenheim und Beisammensein mit anderen Rheingauer Kolpingsfamilien
Treffpunkt um **14.45 Uhr** an der Feuerwehr in Oestrich zum gemeinsamen Spaziergang nach Hatttenheim, ein Shuttleservice kann angeboten



Oestrich

werden. Wer möchte, kann gerne einen Kuchen oder Salat beisteuern.

Zur besseren Planung von Getränken etc. bitte um Anmeldung bei Axel Krummeich unter Axel.Krummeich@t-online.de oder Tel. 06723/2820.

Mittwoch, 03.04.2024 **Wanderung der Kolping- Wandergruppe**

Genaueres Ziel und Treffpunkt werden unter den Vereinsnachrichten im Rheingau-Echo bekannt gegeben, können aber auch bei Ulla Mathuni (Tel. 06723-3464) erfragt werden.

Sonntag, 14.04.2024 **Muttertagsbasteln**

Kinder aller Altersgruppen können den letzten Ferientag der Osterferien gemeinsam nutzen und ein Muttertagsgeschenk basteln.

Mitbringen: Schere, Kleber und gute Laune

Beginn: 10.30 Uhr im Kolpingraum in der Alten Schule neben der Kirche in Oestrich (Markt 6)

Eltville

Gemeinsamer Osterspaziergang der Rheingauer Kolpings-Familien

Am **Montag, 01.04.2024**, um 14.00 Uhr möchten wir unseren gemeinsamen Osterspaziergang der Kolpingfamilien im Rheingau machen, mit Spaß für groß und klein zur Hattenheimer Grillhütte. Wer nicht gut zu Fuß ist, kann natürlich auch direkt dorthin kommen.

Bitte meldet Euch bis zum **27.03.2024** an: kolping.eltville@t-online.de oder telefonisch 06123-928870 (Markus Schwab)

Elterngesprächskreis Rheingau

Am **Mittwoch, 17. April um 19.00 Uhr**
im Pfarrzentrum Eltville Kirchgasse 1

Erziehung, Pubertät, Schulprobleme, ADHS oder anderes, manchmal braucht man einfach auch mal Eltern oder Erziehende, die sich untereinander austauschen, denen man vertrauen kann, weil sie auch einen christlichen oder kirchlichen Kreis suchen. Wir möchten uns als Eltern austauschen, uns stützen auch über Erfahrungen und Hilfsmöglichkeiten gegenseitig informieren. Dies soll ein erstes Treffen sein um uns für die

Eltville

Zukunft auszurichten, wie wir uns besser unterstützen können.

Gemeinsam sind die schwierigen Erziehungsfragen einfacher zu besprechen als allein Lösungen zu suchen. Auch ist uns klar, dass auch oft nur ein Elternteil teilnehmen kann, bitte kommt trotzdem, wir werden auch da als Kolping eine Lösung für Babysitting für weitere Treffen finden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich kommt einfach vorbei. Getränke sind vorhanden.

Dies ist eine gemeinsame Initiative des Kolping Diözesanverband Limburg, Jugend und Familie und Kolping Rheingau.

Insta, Bibel und TikTok? Jugendlichen-Vater Wochenende vom 26.-28. April 2024

Als neues Angebot in diesem Jahr, möchten wir den Jugendlichen und ihren Vätern die Möglichkeit geben, gemeinsam ein tolles Wochenende zu verbringen. Die starke Gemeinschaft, die viele schon als Kind mit ihren Vätern in Herbstein erfahren konnten, soll auch für Jugendliche wieder mal erlebbar sein.

Wir werden Spiele, Spaß und Rätsel rund um den Bibelpark erleben, aber auch genug Zeit für uns und Gespräche haben.

Wir werden uns mit Themen wie Selbstvertrauen stärken im heutigen Alltag und Social Media Sucht beschäftigen, auch Themen der Väter rund um Familie werden nicht zu kurz kommen. Die Kolping Jugend Limburg wird uns auch besuchen und ihre Aktivitäten vorstellen.

Wer seinen Freund oder Freundin mitbringen möchte, darf das natürlich in Absprache mit dem Vater gerne tun.

Roland, Markus und Patrick freuen sich auf bekannte und neue Gesichter, die ein Wochenende Zeit mit Ihren Jugendlichen in Herbstein erleben wollen.

Infos bei Patrick auch zur Anmeldung;
Tel.: 06123 702174 oder pafi@gmx.de



Bilder: Pixabay

Verkauf Eine-Welt-Waren 2024



Die AG Mission-Entwicklung-Frieden bietet seit über 35 Jahren mindestens einmal im Monat den Verkauf von fair gehandelten Waren an.

Der Verkauf findet in der Regel am Wochenende des zweiten Samstags im Monat statt, nach Ostern also am 14. April 2024.

Für die AG MEF
Thomas Wenz

KirchplatzKlatsch

KirchPlatzKlatsch (KPK) – ein neues Angebot in Hallgarten

Von Ostern bis Oktober lädt der Ortsausschuss Hallgarten jeweils nach den Gottesdiensten am Sonntag zu einem Gläschen Wein oder alkoholfreien Getränken ein. Wir freuen uns auf nette Begegnungen und Gespräche über Gott und die Welt auf dem Kirchplatz in Hallgarten. Hier haben Sie auch die Gelegenheit Anregungen und Ideen an den Ortsausschuss Hallgarten zu geben. Die Termine werden jeweils in der Gottesdienstordnung und im Aushangkasten bekanntgegeben.

Unser erster Termin nach Ostern wird der 21.04.2024 sein.

Herzliche Einladung!



Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Freundeskreis Kloster Eberbach

Am **27. April 2024 um 16.00 Uhr**

lädt der Freundeskreis Kloster Eberbach ganz herzlich zu einem öffentlichen Vortrag ins Kloster Eberbach (Mönchsrefektorium) ein:

*Pater Dr. Hermann Josef Roth:
Als der Glaube ins Rutschen kam*

Dr. Hermann Josef Roth war Zisterziensermönch in der Abtei Marienstatt, ist Experte für das mittelalterliche Reformmönchtum und war mehr als 40 Jahre Redakteur der Fachzeitschrift „Cistercienser Chronik“.

Sein Roman, den er in diesem Rahmen vorstellen wird, ist in der Abtei Marienstatt angesiedelt, ein Nebenstrang führt nach Kloster Eberbach zur Zeit der Reformation. Die Mönche diskutieren über Themen, die auch heute angesichts des Rufs nach Reformen in der römisch-katholischen Kirche nichts von ihrer Aktualität eingebüßt haben.

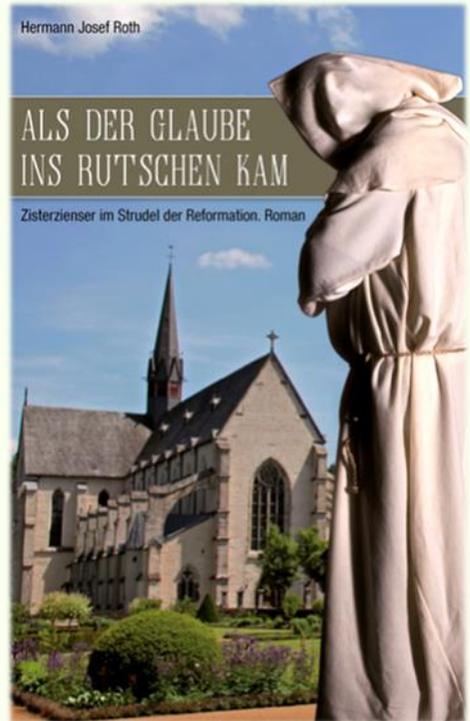


Bild: Dr. Roth bzw. Gardez! Verlag Michael Itscher



Erbach

Der Erbacher Mittwoch-Club lädt alle Senioren und Seniorinnen herzlich zum Treffen am

Mittwoch, 3. April 2024
um 15.00 Uhr

ins katholische Pfarrzentrum ein. Unter dem Motto "Veronika der Lenz ist da" unterhalten uns **Sabine Gramenz**, Gesang, und **Malte Kühn** am Piano. Wo Sabine Gramenz und Malte Kühn sich ankündigen, liegt Musik in der Luft. Und diesmal haben die beiden frisch fromm frühlingshaft die fröhlichsten deutschsprachigen Hits aus Film und Funk, Revue und Kabarett der 20er, 30er, 40er und 50er für Sie im Gepäck.

Freuen Sie sich auf ein Wiederhören der unvergessenen Melodien von Zarah Leander, den Comedian Harmonists, Heinz Rühmann, Lilian Harvey, Willy Fritsch, Conny Froboes und und Und: einen kleinen Ausblick bis in die 1960er mit Heidi Brühl. So ein wunderschöner Tag, der dürfte nie vergehen - da will man niemals auseinandergehen.

Der Eintritt ist (auch für Gäste) frei - um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Am **17.4.2024** macht der Mittwoch-Club einen Ausflug. Wir fahren mit dem Bus zum **Opelzoo** nach Kronberg.

Die Kosten für Fahrt und Eintritt belaufen sich auf 25,00 €. Diesen schönen Tag beschließen wir im Gasthaus „Zum Engel“ in Erbach. Bei diesem Ausflug dürfen auch gerne interessierte Gäste mitfahren. Eine Anmeldung ist allerdings erforderlich unter Tel. 06123-63357.

Karin Müller

Rauenthal

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Seniorennachmittag:

Dienstag, 16. April 2024
um 15.00 Uhr im Pfarrheim

„Heilige Hildegard und
ihre Heilkunde“

mit Schwester Hiltrud aus Eibingen.

Herzliche Einladung!

Anita Fuchs



Hallgarten

Treff für Senioren und Jungebliebene,

**Mittwochs um 15.00 Uhr
im Pfarrhof Mariae Himmelfahrt,
Pfarrgasse 1, Hallgarten**

Wir treffen uns zu:

Interessanten Vorträgen, einfach zu
gemütlichem Beisammensein, bei
Kaffee und Kuchen bzw. Wein und
Saft können Sie einige Stunden in
froher Runde verbringen.

Hier bei uns ist jeder herzlich will-
kommen!

03. April und 10. April 2024:

Kein Treffen/Osterferien

17. April 2024:

Diakon i.R. Hans Jürgen Siebers
„Was ist Glück“

25. April 2024:

Abschlussfahrt
Achtung es ist ein Donnerstag!
“Siehe gesonderte Einladung“

Wir erwarten Sie und freuen uns !

Astrid Alt Elisabeth Bildesheim
06723-602791 06723-7100

Martinthal

Unser nächstes gemeinsames Treffen
ist am

**Mittwoch, 17. April um 15.00 Uhr
im Martinus-Forum, Kirchstraße 36
(ehem. Kirche St. Martin)**

„Mit Frau Schmelzer fit
in den Frühling“

Bitte anmelden bis zum 08.04.2024!

Herzliche Einladung!

Brigitte & Joachim Zwaka mit Team

Oberwalluf

Herzliche Einladung zu unserem
nächsten Ü-60 Erzählcafé im Pfarr-
heim Oberwalluf am

Mittwoch, 17.04.2024 um 15.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Im Namen des ganzen Teams -
Beate Rappenecker



Eltville

Am

Dienstag, 09. April

ist wieder Seniorennachmittag!

Beginn: 14.30 Uhr in der Senioren-
wohnanlage, Friedrichstraße 61

Wir gehen auf Reisen!

Stefan Schmitt nimmt uns mit in sein

„Traumland“ Amerika.

Herzliche Einladung!

Wir freuen uns auf Sie.

Für das Team:

Karin Fischer-Baumann



Hattenheim

Unser nächstes Treffen findet am

Mittwoch, 17. April 2024

um 15.00 Uhr

im Pfarrzentrum statt!

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir
gemeinsam in geselliger Runde den
Nachmittag verbringen.

Abholservice: Carmen Follrich,
Tel. 0176-34651567

Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen des ganzen Teams –

Anja Racke

Kiedrich

Im **April** findet **kein** Dienstagsclub in
Kiedrich statt.

Die Kiedricher Senioren treffen sich
erst wieder am

Dienstag, 07. Mai

um 14.30 Uhr in Eltville

gemeinsam mit den ökumenischen
Senioren.

Info folgt dann im Mai-Pfarrbrief.

Hannelore Siebers, Tel. 06123/4611



Liebe Kinder, diese Seite ist nur für euch!!!!



Wir laden euch alle herzlich zu unserem Spielenachmittag am

Samstag, 20. April 2024

von 15.00-18.00 Uhr

ins Hattenheimer Pfarrheim ein. Egal ob eine lebhafteste Runde Mensch-ärger-dich-nicht oder ein unvorhersehbares Backgammon-Spiel, der Spaß kommt nicht zu kurz. Jeder darf gerne sein Lieblingsspiel mitbringen und wird bestimmt Mitspieler finden. Auch werden weitere Spiele vorhanden sein, sodass auch jeder etwas Neues entdecken kann. Wir freuen uns auf alle Familien, Senioren, Kinder oder Singles. Getränke werden vom Förderverein St. Vincentius Hattenheim besorgt. Bei Fragen oder Feedback, meldet euch gerne bei Mareike (Mareike.hoheisel@gmx.de) oder Felicitas felicitaspulvermueler@web.de)



Vorankündigung:

Den nächsten Abenteuergottesdienst mit Pit & Paula feiern wir am

Sonntag, 05. Mai 2024

um 11.15 Uhr

in unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul in Eltville.

Wir freuen uns auf euch.

ANSPRECHPARTNER.

Unser Pastoralteam

Pfarrer Dr. Robert Nandkisore

Tel.: 06123/70 37 70

r.nandkisore@peterundpaul-rheingau.de

- Priesterlicher Leiter in Kooperation (in solidum)
- priesterliche Dienste
- Verantwortlich für die Gesamtpastoral im Zusammenwirken mit dem Pfarrgemeinderat (PGR)
- Erstansprechpartner Prävention

Pfarrer Ralph Senft

Tel.: 06123/999 576 0

r.senft@peterundpaul-rheingau.de

- Priesterlicher Leiter in Kooperation (in solidum)
- priesterliche Dienste
- Bezirksdekan
- Vorsitzender des Verwaltungsrates (VRK)
- Verantwortlich für Verwaltung und Finanzen

Pfarrer Suresh Sure

Tel.: 06123/ 70 37 70

s.sure@peterundpaul-rheingau.de

- Priesterlicher Mitarbeiter (Kooperator)
- Priesterliche Dienste
- Messdiener
- Partnerprojekte in der „Einen Welt“
- Firmung

Pfarrer Peter Lauer

Tel.: 06722/960 737,

Mobil: 0172/693 865 3

p.lauer@peterundpaul-rheingau.de

- Priesterlicher Mitarbeiter (Kooperator)
- Religionslehrer und Schul-Seelsorger an der St. Ursula Schule
- priesterliche Dienste

Unser Pastoralteam

Ansprechpartner

Marion Mazanek

Tel.: 06123/70 37 70

m.mazanek@peterundpaul-rheingau.de

- Pastoralreferentin
- seelsorgliche Dienste
- Wort-Gottes-Feiern
- Koordinationsaufgaben im Pastoralteam
- Mitglied im Pfarrgemeinderat
- Öffentlichkeitsarbeit

Eberhard Vogt

Tel.: 06123/703 774 7

e.vogt@peterundpaul-rheingau.de

- Gemeindeferent
- seelsorgliche Dienste
- Erstkommunion
- Religions-Unterricht/Grundschulen

Petra Schleider

Tel.: 06123/ 790 722 1

p.schleider@peterundpaul-rheingau.de

- Gemeindeferentin
- seelsorgliche Dienste
- Prävention vor sexualisierter Gewalt
- Trauerpastoral
- Kuratin Pfadfinder
- Firmung
- Jugend

Dr. Ursula Immesberger

Tel.: 06123/1750

uschi.immesberger@onlinemed.de

- Pfarrgemeinderats-Vorsitzende
- Kirchenladen

Hannah Müller

hannahmueller@icloud.com

Paula Stenz

p.stenzcalvin@gmail.com

- Jugendsprecherinnen

Impressum

Herausgeber des Pfarrbriefs:

Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau

V.i.S.d.P.: Pfarrer Ralph Senft

Kirchgasse 1, 65343 Eltville

Tel. 06123/703 770

Auflage: 2.295 Exemplare

Druckerei: GemeindebriefDruckerei,

Titelbild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Bitte beachten Sie den
Redaktionsschluss
für die **Mai**-Ausgabe:

01. April 2024

Impressum

*Wir freuen uns auf Ihre Texte, Kommentare, Wünsche, Anregungen, Bilder, Lob und Kritik für und über den Pfarrbrief. Nur dadurch helfen Sie uns, diesen interessant zu gestalten.
Bitte senden Sie uns Ihre Texte und Bilder an:*

Pfarrbrief@peterundpaul-rheingau.de



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

IHR KONTAKT ZU UNS

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei St. Peter und Paul Rheingau

Kirchgasse 1, 65343 Eltville, Tel. 06123/703 770 Fax: 7037725

Mail: pfarrei@peterundpaul-rheingau.de

Web: peterundpaul-rheingau.de

Bankverbindung:

IBAN: DE86 5105 0015 0461 0004 36 Naspa

Das Zentrale Pfarrbüro
ist wie folgt geschlossen:
18.04.24 vormittags

Die Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09.00-12.00 Uhr	09.00-12.00 Uhr	09.00-12.00 Uhr	09.30-12.00 Uhr	08.00-12.00 Uhr
14.00-17.00 Uhr	14.00-17.00 Uhr	geschlossen	14.00-17.00 Uhr	geschlossen

Die Öffnungszeiten unserer Kontaktstellen:

Erbach: 06123/703 77-35 Hauptstraße 35, 65346 Erbach Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr	Niederwalluf: 06123/999 576 0 Hauptstraße 37, 65396 Niederwalluf Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
Hallgarten: 06123/703 77-55 Pfarrgasse 1, 65375 Hallgarten Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr	Oberwalluf: 06123/790 72-20 St. Elisabethenstraße 12, 65396 Oberwalluf Dienstag 08.00 bis 11.00 Uhr
Hattenheim: 06123/703 77-30 Hauptstraße 27, 65347 Hattenheim Montag 08.00 bis 12.00 Uhr	Oestrich: 06123/703 77-50 Rheinstraße 19, 65375 Oestrich Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
Kiedrich: 06123/703 77-40 Marktstraße 26, 65399 Kiedrich Montag 15.00 bis 16.00 Uhr Donnerstag 10.30 bis 12.30 Uhr	Winkel/Mittelheim: 06123/703 77-45 Hauptstraße 29, 65375 Oestrich-Winkel Dienstag 08.00 bis 10.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Martinsthal: 0163-639 066 1 Kirchstraße 36, 65344 Martinsthal Donnerstag 10.00 bis 13.00 Uhr	Raenthal: 06123/790 72-27 Antoniusgasse 8, 65345 Raenthal Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr

Unsere Kontaktstellen in den Kirchorten sind wie folgt geschlossen:

Hattenheim: 08.04.24 **Hallgarten:** 02.04.24 **Oestrich:** 03.04.24 **Oberwalluf:** 02.04./09.04.24
Winkel/Mittelheim: 02.04./04.04./09.04./11.04.24 **Martinsthal:** 04.04./11.04./25.04.24
Kiedrich: 04.04./ 08.04./11.04./15.04.24, **Raenthal:** 02.04.2024